

Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Herausgeber	21
Vorwort der Originalausgabe	23
Stärken der pflegebezogenen Ergebnisklassifikation	25
Danksagungen	27

Teil 1 Die Pflegeergebnisklassifikation: Hintergrund und Anwendung .. 29

Kapitel 1	
Ergebnisentwicklung und -bedeutung	31
1.1 Ergebnisentwicklung im Gesundheitswesen	31
1.1.2 Ergebnisentwicklung in der Pflege	33
1.2 Ein konzeptuelles Ergebnismodell	37
1.2.1 Diagnosespezifische Ergebnisse	39
1.2.2 Organisationsspezifische Ergebnisse	40
1.2.3 Berufsgruppenspezifische Ergebnisse	40
1.3 Gründe für standardisierte Ergebnisse für die Pflege	40
1.3.1 Erschaffung einer gemeinsamen Pflegesprache	41
1.3.2 Computerisierte Pflegeinformationssysteme	42
1.3.3 Einheitliche Datenbestände in der Pflege	43
1.3.4 Nationale Datenbestände	44
1.3.5 Evaluation von Pflegequalität	44
1.3.6 Evaluation der Effektivität von Pflege	46
1.3.7 Evaluation von Pflegeinnovationen	47
1.3.8 Teilnahme an der interdisziplinären Versorgung	48
1.3.9 Beitrag zur Wissensentwicklung	49
1.4 Zusammenfassung	51

Kapitel 2	
Forschung zu pflegebezogenen Patientenergebnissen: Phase I und II	56
2.1 Zielsetzung und Bedeutung der Forschung	56
2.2 Vorbereitende Arbeiten	57
2.2.1 Pilotstudien zu Ergebnissen, die Patientenzufriedenheit beschreiben	58
2.3 Entwicklung des NOC-Forschungsteams	59

2.4	Klärung von konzeptuellen und methodologischen Fragen	59
2.4.1	Wer ist der Patient?	60
2.4.2	Was beschreiben Patientenergebnisse?	60
2.4.3	Auf welcher Abstraktionsebene sollten Ergebnisse entwickelt werden?	61
2.4.4	Wie sollten die Ergebnisse bestimmt werden?	63
2.4.5	Was sind pflegebezogene Patientenergebnisse?	64
2.4.6	Sind pflegebezogene Patientenergebnisse die Auflösung von Pflegediagnosen?	65
2.4.7	Wann sollten Patientenergebnisse bewertet werden?	66
2.5	Methodologische Fragen und Strategien	66
2.5.1	Welche Strategien werden angewandt?	66
2.5.2	Welche Quellen werden verwendet, um die Ergebnisformulierungen zusammenzustellen?	67
2.5.3	Welche Kriterien werden angewandt, um die Quellen auszuwählen, aus denen Ergebnisformulierungen bezogen werden?	67
2.5.4	Wie werden pflegebezogene Ergebnisse und Indikatoren validiert?	71
2.5.5	Welche Methoden werden angewandt, um die Klassifikationsstruktur zu entwickeln?	72
2.6	Generierung der ersten Liste von Ergebnisbezeichnungen	72
2.6.1	Der Prozess zur Beurteilung der Datenquellen	73
2.6.2	Überprüfte Quellen und Ableitung der Ergebnisformulierungen	73
2.6.3	Gruppierung der Ergebnisformulierungen zur Entwicklung pflegebezogener Ergebnisbezeichnungen	74
2.6.4	Datenbankmanagement	75
2.7	Anordnung der Ergebnisse in allgemeinen Kategorien zur Einschätzung der inhaltlichen Validität und Weiterentwicklung	76
2.7.1	Begriffsanalyse durch Fokusgruppen	76
2.8	Inhaltliche Validierung durch Pflegeexperten	79
2.8.1	Resultate der Begutachtungen der Pflegeexperten	82
2.9	Feldüberprüfung der pflegebezogenen Ergebnisse und Indikatoren	82
2.10	Forschung in Phase III: Test der NOC-Ergebnisse und Maßstäbe mit Daten aus der Praxis	83

Kapitel 3

Die derzeitige Klassifikation und die zukünftige Entwicklung	86
3.1 Die Klassifikation	87
3.1.1 Die Klassifikation – was sie ist	87
3.1.2 Die Klassifikation – was sie nicht ist	92
3.2 Die NOC-Bewertungsskalen	94
3.2.1 Allgemeine Fragen zur NOC	95
3.3 Die Klassifikation – laufende und zukünftige Arbeit	110
3.4 Überprüfung der Angemessenheit der NOC Ergebnismaßstäbe	111
3.5 Andere Faktoren, die die Evaluation der Effektivität von Pflegeinterventionen beeinflussen	113
3.6 Zusammenfassung	114

Kapitel 4

Anwendungen und Einführung der NOC	116
4.1 Die Klassifikation und ihre Anwendungen	116
4.1.1 Anwendungen in der Praxis	116
4.1.2 Anwendung in Forschung, Politik und Ausbildung	120
4.2 Einführung der Klassifikation in die Praxis	121
4.2.1 Vorbereitung der Einführung	121
4.2.2 Einführung der Ergebnisse	123
4.2.3 Einführung der Ergebnisindikatoren	124
4.2.4 Einführung der Bewertungsskalen	125
4.2.5 Beispiele der Ergebnisanwendung in der Praxis	127
4.3 Einführung der Klassifikation in der Ausbildung	128
4.3.1 Strategien zur Einführung	129
4.3.2 Beispiele zur Einführung	130
4.4 Zusammenfassung	130

Teil 2

Die NOC-Taxonomie	133
Überblick über die NOC-Taxonomie	135

Teil 3

Die Ergebnisse	153
-----------------------------	-----

Bereich I

Funktionale Gesundheit	155
-------------------------------------	-----

Klasse A – Energieerhaltung

(0001) Ausdauer	157
(0002) Energieerhaltung	158
(0003) Ruhe	159
(0004) Schlaf	160
(0005) Aktivitätstoleranz	161
(0006) Psychomotorische Antriebskraft	163

Klasse B – Wachstum und Entwicklung

(0100) Kindesentwicklung: 2 Monate	164
(0101) Kindesentwicklung: 4 Monate	165
(0102) Kindesentwicklung: 6 Monate	166
(0103) Kindesentwicklung: 12 Monate	167
(0104) Kindesentwicklung: 2 Jahre	168
(0105) Kindesentwicklung: 3 Jahre	170
(0106) Kindesentwicklung: 4 Jahre	171
(0107) Kindesentwicklung: 5 Jahre	172
(0108) Kindesentwicklung: Mittlere Kindheit (6–11 Jahre)	173

(0109) Kindesentwicklung: Jugend/Adoleszenz (12–17 Jahre)	174
(0110) Wachstum	175
(0111) Status des Fetus: vor der Entbindung	176
(0112) Status des Fetus: während der Entbindung	178
(0113) Physischer Alterungsstatus	179
(0114) Physische Reife: Weibliche	180
(0115) Physische Reife: Männliche	181
(0116) Spielgestaltung	182
(0117) Entwicklung des Frühgeborenen	183
(0118) Anpassung des Neugeborenen	185
(0119) Sexualverhalten	187

Klasse C – Mobilität

(0200) Fortbewegung: Gehen	189
(0201) Fortbewegung: Rollstuhl	190
(0202) Gleichgewicht	191
(0203) Körperposition: Selbstinitiiert	192
(0204) Konsequenzen von Immobilität: Physiologische	193
(0205) Konsequenzen von Immobilität: Psychische	195
(0206) Gelenkbewegung: Aktive	196
(0207) Gelenkbewegung: Passive	197
(0208) Mobilitätsgrad	198
(0209) Muskelfunktion	199
(0210) Transferausführung	200
(0211) Skelettfunktion	201

Klasse D – Selbstversorgung

(0300) Selbstversorgung: Aktivitäten des täglichen Lebens (ADL)	202
(0301) Selbstversorgung: Waschen	203
(0302) Selbstversorgung: Kleiden	204
(0303) Selbstversorgung: Essen	205
(0304) Selbstversorgung: Äußeres Erscheinungsbild	206
(0305) Selbstversorgung: Hygiene	207
(0306) Selbstversorgung: Instrumentelle Aktivitäten des täglichen Lebens (IADL)	208
(0307) Selbstversorgung: Nicht-parenterale Medikation	210
(0308) Selbstversorgung: Mund-/Zahnpflege	211
(0309) Selbstversorgung: Parenterale Medikation	212
(0310) Selbstversorgung: Toilettenbenutzung	214

Bereich II

Physiologische Gesundheit

Klasse E – Herzkreislaufsystem

(0400) Effektivität der Herzauswurfleistung	218
(0401) Kreislaufstatus	220
(0402) Respiratorischer Status: Gasaustausch	222

(0403) Respiratorischer Status: Atemvorgang	223
(0404) Gewebedurchblutung: Abdominale Organe	225
(0405) Gewebedurchblutung: Kardiale	227
(0406) Gewebedurchblutung: Zerebrale	228
(0407) Gewebedurchblutung: Periphere	229
(0408) Gewebedurchblutung: Pulmonale	230
(0409) (Blut-) Gerinnungsstatus	231
(0410) Respiratorischer Status: Freie Atemwege	232

Klasse F – Ausscheidung

(0500) Stuhlkontinenz	233
(0501) Stuhlausscheidung	235
(0502) Urinkontinenz	237
(0503) Urinausscheidung	239

Klasse G – Flüssigkeits- und Elektrolythaushalt

(0600) Elektrolyt- und Säure-/Basenhaushalt	241
(0601) Flüssigkeitshaushalt	243
(0602) Flüssigkeitszufuhr	245

Klasse H – Immunreaktion

(0700) Kontrolle über eine Bluttransfusionsreaktion	246
(0701) Kontrolle von Überempfindlichkeit des Immunsystems	247
(0702) Immunstatus	249
(0703) Infektionsstatus	251
(0704) Kontrolle von Asthma	253

Klasse I – Stoffwechselregulation

(0800) Wärmeregulation	255
(0801) Wärmeregulation: Neugeborene	257
(0802) Vitalzeichenstatus	258

Klasse J – Kognitive Funktionen

(0900) Kognitive Fähigkeit	259
(0901) Kognitive Orientierung	261
(0902) Kommunikationsfähigkeit	262
(0903) Kommunikation: Ausdrucksfähigkeit	263
(0904) Kommunikation: Aufnahmefähigkeit	264
(0905) Konzentration	265
(0906) Entscheidungsfähigkeit	267
(0907) Informationsverarbeitung	269
(0908) Gedächtnisleistung	270
(0909) Neurologischer Status	271
(0910) Neurologischer Status: Autonomes Nervensystem	273
(0911) Neurologischer Status: Zentrilmotorische Kontrolle	274

(0912) Neurologischer Status: Bewusstsein	275
(0913) Neurologischer Status: Sensorische/Motorische Funktion der Hirnnerven	276
(0914) Neurologischer Status: Sensorische/Motorische Funktion der Spinalnerven	277

Klasse K – Ernährung

(1000) Aufnahme des Stillens: Kindliche	278
(1001) Aufnahme des Stillens: Mütterliche	279
(1002) Stillen: Weiterführung	281
(1003) Stillen: Abstillen	283
(1004) Ernährungsstatus	285
(1005) Ernährungsstatus: Biochemische Messwerte	286
(1006) Ernährungsstatus: Körperbau	287
(1007) Ernährungsstatus: Energie	288
(1008) Ernährungsstatus: Nahrungs- und Flüssigkeitszufuhr	289
(1009) Ernährungsstatus: Nährstoffzufuhr	290
(1010) Status des Schluckvorgangs	291
(1011) Status des Schluckvorgangs: Ösophageale Phase	293
(1012) Status des Schluckvorgangs: Orale Phase	295
(1013) Status des Schluckvorgangs: Pharyngeale Phase	297

Klasse a – Reaktion auf Therapie/Behandlung

(2300) Blutzuckerkontrolle	299
(2301) Reaktion auf medikamentöse Therapie	300
(2302) Systemische Entgiftung: Dialyse	301

Klasse L – Gewebeintegrität

(1100) Orale Gesundheit	302
(1101) Gewebeintegrität: Haut und Schleimhäute	303
(1102) Wundheilung: Primäre	304
(1103) Wundheilung: Sekundäre	305
(1104) Knochenheilung	307
(1105) Integrität des Hämodialysezugangs	308

Klasse Y – Wahrnehmungsfunktionen

(2400) Sinneswahrnehmung: Tast- und Temperatursinn	309
(2401) Sinneswahrnehmung: Hörvermögen	310
(2402) Sinneswahrnehmung: Lagesinn	311
(2403) Sinneswahrnehmung: Geschmacks- und Geruchssinn	312
(2404) Sinneswahrnehmung: Sehvermögen	313

Bereich III

Psychoziale Gesundheit	315
-------------------------------------	-----

Klasse M – Psychisches Wohlbefinden

(1200) Körperbild	317
(1201) Hoffnung	319

(1202) Identität	320
(1203) Einsamkeit	322
(1204) Stimmungsgleichgewicht	324
(1205) Selbstwertgefühl	326
(1206) Lebenswille	328
(1207) Sexuelle Identität: Akzeptanz	329
(1208) Ausmaß von Depression	331

Klasse N – Psychosoziale Anpassung

(1300) Akzeptanz: Gesundheitszustand	333
(1301) Anpassung eines Kindes an Hospitalisation	335
(1302) Coping	337
(1303) Würdevolles Sterben	339
(1304) Auflösung von Trauer	341
(1305) Psychosoziale Anpassung: Lebensveränderung	343
(1306) Schmerz: Psychische Reaktion	344

Klasse O – Selbstkontrolle

(1400) Selbstkontrolle bei missbrauchendem Verhalten	346
(1401) Kontrolle von Aggression	348
(1402) Kontrolle von Angst	350
(1403) Kontrolle über verzerrte Wahrnehmung	352
(1404) Kontrolle von angstauslösenden Gefühlen	354
(1405) Kontrolle von Trieben	356
(1406) Einschränkung von Selbstverletzung	358
(1407) Suchtkonsequenzen	359
(1408) Selbstbeherrschung bei suizidalem Verhalten	360
(1409) Kontrolle von Depression	362

Klasse P – Soziale Interaktion

(1500) Eltern-Kind-Bindung	364
(1501) Rollenverhalten	366
(1502) Soziale Interaktionsfähigkeiten	367
(1503) Soziale Eingebundenheit	368
(1504) Soziale Unterstützung	369

Bereich IV

Wissen über Gesundheit und Verhalten

Klasse Q – Gesundheitsverhalten

(1600) Adhärenzverhalten	372
(1601) Complianceverhalten	374
(1602) Gesundheitsförderliches Verhalten	376
(1603) Gesundheitsförderndes Verhalten	377
(1604) Freizeitgestaltung	378
(1605) Schmerzkontrolle	379

(1606) Beteiligung: Entscheidungen über die Gesundheitsversorgung	380
(1607) Gesundheitsverhalten in der Schwangerschaft	382
(1608) Symptomkontrolle	384
(1609) Behandlungsverhalten: Krankheit oder Verletzung	385
(1610) Kompensation von Hörbeeinträchtigungen	387
(1611) Kompensation von Sehbeeinträchtigungen	388
(1612) Gewichtskontrolle	389
(1613) Selbstbestimmte Versorgung	391

Klasse R – Gesundheitsüberzeugungen

(1700) Gesundheitsüberzeugungen	392
(1701) Gesundheitsüberzeugungen: Wahrgenommene Handlungsfähigkeit	393
(1702) Gesundheitsüberzeugungen: Wahrgenommene Kontrolle	394
(1703) Gesundheitsüberzeugungen: Wahrgenommene Ressourcen	395
(1704) Gesundheitsüberzeugungen: Wahrgenommene Bedrohung	397
(1705) Gesundheitsorientierung	398

Klasse S – Gesundheitswissen

(1800) Wissen: Stillen	399
(1801) Wissen: Sicherheit des Kindes	401
(1802) Wissen: Diät	403
(1803) Wissen: Krankheitsprozess	405
(1804) Wissen: Energieerhaltung	407
(1805) Wissen: Gesundheitsverhalten	408
(1806) Wissen: Gesundheitsressourcen	410
(1807) Wissen: Infektionskontrolle	411
(1808) Wissen: Medikation	412
(1809) Wissen: Persönliche Sicherheit	414
(1810) Wissen: Schwangerschaft	416
(1811) Wissen: Vorgeschriebene Aktivität	418
(1812) Wissen: Kontrolle des Konsums von Substanzen	420
(1813) Wissen: Behandlungsplan	422
(1814) Wissen: Behandlungsverfahren	424
(1815) Wissen: Sexualverhalten	425
(1816) Wissen: Förderung der Fertilität	426
(1817) Wissen: Entbindung und Geburt	428
(1818) Wissen: Nachsorge in der Mutterschaft	430
(1819) Wissen: Säuglingspflege	432
(1820) Wissen: Leben mit Diabetes	434
(1821) Wissen: Empfängnisverhütung	436
(1822) Wissen: Vorbereitung auf die Mutterschaft	437
(1823) Wissen: Gesundheitsförderung	438
(1824) Wissen: Versorgung bei Erkrankung	439
(1825) Wissen: Gesundheit von Mutter und Kind	440

Klasse T – Risikokontrolle und Sicherheit

(1900) Immunisierungsverhalten	441
(1901) Elterliche Fürsorge: Soziale Sicherheit	443
(1902) Risikokontrolle	444
(1903) Risikokontrolle: Alkoholkonsum	446
(1904) Risikokontrolle: Drogenkonsum	448
(1905) Risikokontrolle: Sexuell übertragbare Krankheiten (SÜK/STD)	450
(1906) Risikokontrolle: Tabakkonsum	452
(1907) Risikokontrolle: Ungewollte Schwangerschaft	454
(1908) Risikowahrnehmung	456
(1909) Sicherheitsverhalten: Sturzprävention	457
(1910) Sicherheitsverhalten: Häusliche Umgebung	459
(1911) Sicherheitsverhalten: Persönliches	461
(1912) Sicherheitsstatus: Sturzvorkommen	463
(1913) Sicherheitsstatus: Physische Verletzung	464
(1914) Risikokontrolle: Herz-Kreislaufkrankung	465
(1915) Risikokontrolle: Schädigung des Hörvermögens	467
(1916) Risikokontrolle: Schädigung des Sehvermögens	468
(1917) Risikokontrolle: Krebserkrankung	469
(1918) Kontrolle von Aspiration	470

Bereich V**Wahrgenommene Gesundheit** 471**Klasse U – Gesundheits- und Lebensqualität**

(2000) Lebensqualität	472
(2001) Seelisches Wohlbefinden	473
(2002) Wohlbefinden	474
(2003) Ausmaß des Leidens	475
(2004) Körperliche Fitness	476

Klasse V – Symptomstatus

(2100) Ausmaß von Zufriedenheit	477
(2101) Schmerz: Zermürende Auswirkungen	478
(2102) Ausmaß von Schmerz	479
(2103) Symptomstärke	480
(2104) Symptomstärke: Klimakterium	481
(2105) Symptomstärke: Störungen im Menstruationszyklus	482

Bereich VI**Familiengesundheit** 484**Klasse W – (Status als) Pflegende Angehörige**

(2200) Anpassung der/des pflegenden Angehörigen an die Institutionalisierung des Patienten ..	486
(2202) Bereitschaft der/des pflegenden Angehörigen für die häusliche Versorgung	488
(2203) Störung der Lebenssituation der/des pflegenden Angehörigen	490
(2204) Beziehung zwischen dem/der pflegenden Angehörigen und dem Patienten	491

(2205) Verhalten der/des pflegenden Angehörigen: Direkte Versorgung	492
(2206) Verhalten der/des pflegenden Angehörigen: Indirekte Versorgung	494
(2208) Belastungsfaktoren der/des pflegenden Angehörigen	495
(2210) Potenzial der Beständigkeit der/des pflegenden Angehörigen	496
(2211) Elterliche Fürsorge	498

Klasse Z – Gesundheitszustand eines Familienmitglieds

(2500) Ende einer Missbrauchssituation	500
(2501) Schutz vor Missbrauch	501
(2502) Missbrauchsregeneration: Emotionale	502
(2503) Missbrauchsregeneration: Finanzielle	504
(2504) Missbrauchsregeneration: Physische	505
(2505) Missbrauchsregeneration: Sexuelle	506
(2506) Emotionale Gesundheit der/des pflegenden Angehörigen	508
(2507) Physische Gesundheit der/des pflegenden Angehörigen	509
(2508) Wohlbefinden der/des pflegenden Angehörigen	510
(2509) Status der Mutterschaft: vor der Entbindung	511
(2510) Status der Mutterschaft: während der Entbindung	513
(2511) Status der Mutterschaft: nach der Entbindung	514
(2512) Erholung von einer Vernachlässigungssituation	516

Klasse X – Familiäres Wohlbefinden

(2600) Copingverhalten der Familie	518
(2601) Familiäre Umgebung: Interne	520
(2602) Funktionsfähigkeit der Familie	521
(2603) Familienintegrität	523
(2604) Normalisierungsprozesse in der Familie	524
(2605) Beteiligung der Familie an der professionellen Versorgung	526
(2606) Gesundheitsstatus der Familie	527

Bereich VII

Situation der Gesundheitsversorgung in einer Gemeinde	528
--	-----

Klasse b – Gesundheitliche Lebensqualität in einer Gemeinde

(2700) Kompetenz einer Gemeinde	529
(2701) Gesundheitsniveau in der Gemeinde	531

Klasse c – Status der gesundheitlichen Prävention in einer Gemeinde

(2800) Situation der Gesundheitsversorgung in einer Gemeinde: Immunisierung	533
(2801) Risikokontrolle in der Gemeinde: Chronische Krankheiten	535
(2802) Risikokontrolle in der Gemeinde: Infektionskrankheiten	537
(2803) Risikokontrolle in der Gemeinde: Bleibelastung	539

Teil 4

NOC-Verbindungen	541
Verbindungen der funktionellen Verhaltensmuster mit der NOC	543
Verbindungen der NANDA-Pflegediagnosen mit der NOC	553
Aktivitätsintoleranz	553
Gefahr einer Aktivitätsintoleranz	554
Angst	555
Beeinträchtigte Anpassung	555
Vermindertes intrakranielles Anpassungsvermögen	556
Aspirationsgefahr	557
Unwirksamer Atemvorgang	557
Erschwerte Beatmungsentwöhnung	558
Beeinträchtigte Bett-Mobilität	559
Beschäftigungsdefizit	559
Defensives Coping	560
Unwirksames Coping	561
Bereitschaft für ein verbessertes familiäres Coping	562
Behinderndes familiäres Coping	562
Mangelhaft unterstützendes familiäres Coping	563
Bereitschaft für ein verbessertes Coping einer Gemeinschaft	564
Unwirksames Coping einer Gemeinschaft	564
Gestörte Denkprozesse	565
Diarrhö	566
Drangurininkontinenz	567
Gefahr der Drangurininkontinenz	567
Gastrointestinale Durchblutungsstörung	568
Kardiopulmonale Durchblutungsstörung	569
Periphere Durchblutungsstörung	569
Renale Durchblutungsstörung	570
Zerebrale Durchblutungsstörung	571
Autonome Dysreflexie (Hyperreflexie)	571
Gefahr einer autonomen Dysreflexie (Hyperreflexie)	572
Beeinträchtigte elterliche Fürsorge	573
Gefahr einer beeinträchtigten elterlichen Fürsorge	574
Gefahr einer beeinträchtigten Eltern-Kind-Bindung	575
Elternrollenkonflikt	576
Energiefeldstörung	577
Entscheidungskonflikt	577
Gefahr einer verzögerten Entwicklung	578
Erschöpfung	579
Erstickungsgefahr	580
Unterbrochene Familienprozesse	580
Alkoholismusbedingt gestörte Familienprozesse	581
Flüssigkeitsdefizit [isotonisch, aktiver Verlust]	582

Flüssigkeitsdefizit [hyper-/hypotonisch]	582
Gefahr eines Flüssigkeitsdefizits	583
Flüssigkeitsüberschuss	583
Gefahr eines unausgeglichene Flüssigkeitshaushalts	584
Furcht	585
Beeinträchtigt Gas austausch	585
Beeinträchtigt Gehfähigkeit	586
Beeinträchtigt Gedächtnisleistung	587
Gedeihstörung eines Erwachsenen	588
Unwirksames Gesundheitsverhalten	589
Gesundheitsförderliches Verhalten (Bereitschaft für einen verbesserten Gesundheitszustand) .	590
Gefahr der fremdgefährdenden Gewalttätigkeit	590
Gefahr der selbstgefährdenden Gewalttätigkeit	591
Gewebeschädigung (zu spezifizieren)	592
Harnverhalt [akut, chronisch]	592
Beeinträchtigt Haushaltsführung	593
Hautschädigung	594
Gefahr einer Hautschädigung	594
Verminderte Herzleistung	595
Hoffnungslosigkeit	596
Hyperthermie	596
Hypothermie	597
Gestörte Identität	598
Gefahr eines Immobilitätssyndroms	598
Infektionsgefahr	599
Soziale Isolation	599
Beeinträchtigt soziale Interaktion	600
Beeinträchtigt verbale Kommunikation	601
Fehlende Kooperationsbereitschaft (Noncompliance; Adherence, unwirksam; bewusste Ablehnung von Behandlungsempfehlungen)	602
Gestörtes Körperbild	603
Gefahr einer Körperschädigung	603
Gefahr einer unausgeglichene Körpertemperatur	604
Gefahr eines perioperativen Lagerungsschadens	605
Latexallergische Reaktion	605
Gefahr einer latexallergischen Reaktion	606
Machtlosigkeit (Beeinträchtigungsstufe angeben: schwer, mässig, leicht)	606
Mangelernährung	607
Beeinträchtigt körperliche Mobilität (Grad/Stufe angeben)	608
Beeinträchtigt Mundschleimhaut	609
Neglect (Halbseitige Vernachlässigung)	609
Gefahr einer peripheren neurovaskulären Störung	610
Obstipation	610
Obstipationsgefahr	611
Subjektive Obstipation	612

Orientierungsstörung	612
Verzögerte postoperative Erholungsphase	613
Posttraumatisches Syndrom	614
Gefahr eines posttraumatischen Syndroms	615
Reflexurininkontinenz	616
Relokationssyndrom (Verlegungsstress-Syndrom)	617
Rollenüberlastung pflegender Angehöriger/Laien	617
Gefahr einer Rollenüberlastung pflegender Angehöriger/Laien	618
Unwirksames Rollenverhalten (spezifiziere betroffene Rolle)	619
Beeinträchtigte Rollstuhlmobilität	620
Saug-/Schluckstörung des Säuglings (Beeinträchtigte Nahrungsaufnahme des Säuglings)	620
Schlafentzug	621
Schlafstörung (zu spezifizieren: Einschlafen, Durchschlafen, frühes Erwachen)	622
Schluckstörung	623
Akute Schmerzen	623
Chronische Schmerzen	624
Unwirksame Selbstreinigungsfunktion der Atemwege	625
Unwirksamer Selbstschutz	626
Selbstversorgungsdefizit: sich kleiden/äußere Erscheinung	626
Selbstversorgungsdefizit: Körperpflege	627
Selbstversorgungsdefizit: Essen	628
Selbstversorgungsdefizit: Toilettenbenutzung	629
Selbstverletzungsgefahr	629
Situativ geringes Selbstwertgefühl	630
Gefahr eines situativ geringen Selbstwertgefühls	631
Chronisch geringes Selbstwertgefühl	631
Sexualstörung	632
Unwirksames Sexualverhalten	633
Chronische Sorgen	634
Beeinträchtigte Spontanatmung	634
Erfolgreiches Stillen	635
Unterbrochenes Stillen	636
Unwirksames Stillen	636
Stressurininkontinenz	637
Stuhlinkontinenz	638
Unwirksames Therapiemanagement (spezifiziere Behandlung)	638
Unwirksames familiäres Therapiemanagement	639
Unwirksames gemeinschaftliches Therapiemanagement	640
Wirksames Therapiemanagement	640
Todesangst	641
Beeinträchtigte Transferfähigkeit	642
Vorwegnehmendes Trauern	642
Erschwertes Trauern (Unbewältigter Verlust, fehlgeleitetes Trauern)	643
Übelkeit	644
Überernährung	645

Gefahr der Überernährung	645
Beeinträchtigte Urinausscheidung	646
Funktionelle Urininkontinenz	646
Totale Urininkontinenz	647
Vereinsamungsgefahr	648
Vergewaltigungssyndrom (spezifiziere Art: stumme Reaktion, verstärkte Reaktion)	648
Vergiftungsgefahr	649
Unausgereifte Verhaltensorganisation des Kindes	650
Gefahr einer unausgereiften Verhaltensorganisation des Kindes	650
Bereitschaft für eine verbesserte Verhaltensorganisation des Kindes	651
Verletzungsgefahr (spezifiziere Art der Verletzung)	652
Unwirksames Verleugnen	652
Akute Verwirrtheit	653
Chronische Verwirrtheit	654
Existenzielle Verzweiflung	655
Gefahr einer existenziellen Verzweiflung	655
Verzögerte(s) Wachstum und Entwicklung	656
Gefahr eines unproportionalen Wachstums	657
Wahrnehmungsstörung (zu spezifizieren): visuell, auditiv, kinästhetisch, gustatorisch, taktil, olfaktorisch	658
Wissensdefizit	659
Bereitschaft für ein verbessertes spirituelles Wohlbefinden	660
Unwirksame Wärmeregulation	661
Beeinträchtigte Zahnbildung	661

Teil 5

Anhang	663
Anhang A: Die Anwendung der NOC im Case Management	665
Anhang B: Pflegepläne	667
Anhang C: Einführung der NOC	701
Anhang D: Neue und überarbeitete Ergebnisse seit der ersten Ausgabe	721
Anhang E: Formular zur Überprüfung der NOC	724
Anhang F: Mitglieder im Forschungsteam zur pflegebezogenen Ergebnisklassifikation 1999 ...	726
Sachwortverzeichnis	735